

Volt Deutschland wählt neuen Bundesvorstand

- > Der Bundesparteitag von Volt Deutschland fand am 24. und 25. Mai 2025 im Congress Centrum Düsseldorf statt.
- > Über 300 Delegierte aus ganz Deutschland wählten ein neues Führungsteam für die kommenden Jahre.

Berlin, 28. Mai 2025 - Volt Deutschland stellt das neu gewählte Bundesvorstandsteam vor, welches mit frischem Schwung die strategische Ausrichtung der Partei gestalten wird. In einer spannenden Wahl gaben die Delegierten am Wochenende auf dem Bundesparteitag in Düsseldorf ihre Stimmen über die künftigen Schlüsselpositionen ab.

Gewählte Ämter und Aufgaben

Die gleichberechtigte Doppelspitze bilden ab sofort **Luca Loreen Kraft** und **Alast Mojtahed Najafi**. Luca Loreen Kraft aus Mainz betont: „Politik muss heute progressiv, pragmatisch und paneuropäisch sein, wenn sie wirklich gestalten will. Unsere weiblich-diverse Doppelspitze steht dabei für einen Führungsanspruch, der Perspektiven vereint, statt auszugrenzen.“ Alast Mojtahed Najafi aus Berlin ergänzt: „Niemand kann Europa besser als wir. Unsere Forderungen nach einer europäischen Armee und den Vereinigten Staaten von Europa sind heute in aller Munde. Es ist höchste Zeit, dass unsere lila Stimme jetzt auch deutlich gehört wird.“

Die vier stellvertretenden Vorsitzenden – **Victoria Fridau** (Solingen), **Loreen Reemen** (Trier), **Jan Langbehn** (Hannover) und **Kai Stricker** (München) – bringen einen Erfahrungsschatz mit, der von intersektionalen Gleichstellungsinitiativen über praxisorientierte Bildungspolitik und digitale Verwaltungs- sowie Policy-Prozesse reicht.

Die Expertise aus dem Bereich Policy, der programmatischen Arbeit, steuert der gebürtige Hannoveraner Jan Langbehn bei. „Volt ist Partei und Bewegung gleichzeitig. Mir liegt es besonders am Herzen, dass wir die vielen Impulse aus der

Parteibasis und Bewegung aufnehmen, in abgestimmte Programme überführen und mit unseren Mandatstragenden in die Parlamente bringen.", sagt Langbehn. „Dass wir uns dabei europaweit abstimmen und austauschen ist eine besondere Herausforderung, aber auch unglaublich spannend." Der 25-jährige hat sich besonders dadurch ausgezeichnet, dass er die Ausarbeitung von Wahlprogrammen und den europaweiten Austausch von Volt Mandatstragenden geleitet hat. Über drei Jahre hat er zudem in Aachen als Fraktionsassistent Volt unterstützt, bevor er vor einem Jahr zurück in seine Heimat Burgwedel gezogen ist.

Neu gewählt wurden zudem als **Schatzmeister Frank Oldenburg** (Lübeck) sowie drei Rechnungsprüfer: Sascha Beier (Herford), Christian Legeland (Gütersloh) und Gottfried Pannhaus (Düsseldorf).

Ausblick & Herausforderungen

Der neue Bundesvorstand übernimmt sein Amt in einer Zeit, in der Volt Deutschland sich in entscheidenden Themen positioniert: Die Umsetzung ambitionierter Klimaziele, der Ausbau digitaler Infrastruktur, die Stärkung des europäischen Zusammenhalts und die Entwicklung resilienter Strategien für globale Krisen.

Der Blick des neuen Vorstands richtet sich auch auf die anstehenden Kommunal- und Landtagswahlen. Kommunalwahlen finden noch in diesem Jahr in NordrheinWestfalen und im nächsten Jahr unter anderem in Niedersachsen statt. Mit einem klaren Fahrplan zur weiteren Stärkung der Volt Ortsgruppen und einem kontinuierlichen Mitgliederwachstum freut sich der neue Bundesvorstand, zukunftsweisende Projekte bundesweit und vor Ort zu realisieren.

Mit ihrem vielfältigen Hintergrund wollen die Vorstandsmitglieder innovative Antworten auf aktuelle gesellschaftliche Fragen geben und Volt als moderne, paneuropäische Kraft weiter voranbringen.

Pressesprecher Volt Niedersachsen
Sören Krupka
presse@voltniedersachsen.org



Für **Interviewanfragen** sowie weitere Informationen melden Sie sich gerne bei:

Pressesprecher Volt Niedersachsen
Sören Krupka
presse@voltniedersachsen.org